

Zeitschrift: Mitteilungsheft / Heimatkundliche Vereinigung Furttal
Band: 40 (2011)

Artikel: Hans Jakob Gossweiler 1852 - 1917 : ein Schmied seines Glücks
Kapitel: Quellen und Verdankungen
Autor: Thommen, Felix
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1036660>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprachen stellen aber ein wesentliches Hindernis dar und zur Zeit kommt das Projekt nicht voran. Hoffen wir, dass der erfindungsreiche und wohlthätige Geist von Jakob Gossweiler auch dafür eine Lösung finde und die beiden Gemeinden dauerhaft zusammenbringe!

Jakob Gossweiler hat mit seiner fabbrica dei chiodi dem Dorf Hône den Weg in die Zukunft geöffnet und es in Fortsetzung der alten metallurgischen Tradition zu einem beachtenswerten Industriestandort gemacht.

Quellen und Verdankungen

Benützte Literatur, ausser der im Text schon zitierten:

Raimondo Martinet: Les Ecoles d'Hône et leur Histoire (Ferrero, Ivrea 1989)

Teresa Charles, Raimondo Martinet: Hône e il Suo Passato (Tipografia Valdostana, Aosta 1995)

Raimondo Martinet, Enrica Mosca: L'ingeniere Giacomo Gossweiler e la sua Fabbrica dei chiodi nella Hône d'inizio Novecento (Le Château 2007)

Wir verdanken Material und Auskünfte von:

Gemeindeverwaltungen Hône und Regensdorf; Oberstufenschulverwaltung Regensdorf; Circolo Svizzero, Torino; Schmiedezunft Eligius, Unterstammheim; Trägerschaft Nagelschmiede Sulz; Landzunft Regan, Regensdorf; Heinrich Blaser, Hans Gossweiler, Familien Güller Hüttikon und Otelfingen, Johann Meier, Christian Mustad, Berhard Stickel, Abraham Ventocilla.

Ein persönliches Wort des Verfassers

Ohne das Wissen, das Können und den Einsatz von Raimondo Martinet wäre diese Schrift nicht möglich gewesen. Erst nach seiner Zusicherung der Mitarbeit habe ich mich an die Arbeit gewagt. Meine Frau Mädi Thommen-Streuli hat mit ihrem Grundmaterial an Gossweileria und ihrer konstruktiven Kritik die Arbeit wesentlich unterstützt. Meine Tochter Maja Thommen erfasste den Text druckgerecht in EDV und auf CD. Das Gemeindepersonal von Hône half mir bei jeder Gelegenheit, und die Damen der Delegation von Hône (Annamaria Gonfaloni, Maria Rosa Juglair, Daria Priod und Giuseppina Petrelli) haben mir die nötigen Aufenthalte in ihrem Dorf angenehm und produktiv gestaltet.

Felix Thommen
Regensdorf

